

Mittwoch, 18. September 2024, Schkeuditz
Globana Airport Hotel & Conference Center
10.00 bis 16.15 Uhr

10. Kongress Christlicher Krankenhäuser in Mitteldeutschland

Klatschen reicht nicht

Zukunftssichere Krankenhäuser – Innovative Wege für attraktive Arbeitsbedingungen und Mitarbeiterbindung

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den christlichen Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen,

der demografische Wandel hat auch den Krankenhaussektor fest im Griff. Wir stehen vor der Herausforderung, dass in Zukunft noch weniger Fach- und Arbeitskräfte zur Verfügung stehen werden und die zunehmende Überalterung der Gesellschaft zu einer steigenden Nachfrage nach Gesundheitsdienstleistungen führen wird. Es ist daher von entscheidender Bedeutung, dass Krankenhäuser innovative Wege finden, um attraktiver für potentielle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu werden, Arbeitsbedingungen müssen sich den zukünftigen Anforderungen anpassen und es müssen Maßnahmen entwickelt werden, um jetzige Mitarbeitende langfristig zu binden. Sicher ist, dass wir für die Zukunftssicherung ein ganzheitliches Konzept benötigen, welches auf die Bedürfnisse der Fach- und Arbeitskräfte eingeht.

Wir wollen auf dem diesjährigen Christlichen Krankenhauskongress mit Ihnen über diese Herausforderungen diskutieren und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen. Frau Prof. Dr. Jutta Rump wird in das Thema mit ihrem Vortrag „Die neue Normalität in der Arbeitswelt – die Notwendigkeit als Arbeitgeber attraktiv zu sein“ einführen. In den Foren sind Sie eingeladen, zu diesen Themen ins Gespräch zu kommen: Wie kann Anwerbung von ausländischen Mitarbeitenden gelingen und eine sensible Willkommenskultur etabliert werden? Was wünschen sich Mitarbeitende an Wertschätzung und welche unterstützenden Maßnahmen zur Mitarbeitendenbindung können funktionieren? Und wie müssen sich die Arbeitsbedingungen in einem Krankenhaus verändern, um sie für jetzige und zukünftige Mitarbeitende attraktiv zu gestalten?

Wir freuen uns, Sie am 18. September 2024 in Schkeuditz zu begrüßen. Gerne können Sie die Einladung auch an Ihre Kolleginnen und Kollegen weiterleiten.

Freundliche Grüße und gute Wünsche für Sie

Tomas Kallenbach
Evangelischer Krankenhausverband
in der Diakonie Mitteldeutschland

Roberto Schimana
Evangelischer Krankenhausverband
Sachsen e.V.

Matthias Mitscherlich
für die Diözesan-Caritasverbände
Dresden-Meißen, Erfurt und Magdeburg

Programm

Tagesmoderation *Daniel Heinze*

- 9.30 Uhr Ankommen
- 10.00 Uhr Begrüßung
Roberto Schimana
- 10.15 Uhr Andacht
Bischof Dr. Ulrich Neymeyr
- 10.40 Uhr Grußwort
Ministerin Petra Grimm-Benne
- 11.00 Uhr Vortrag und Diskussion
Die neue Normalität in der Arbeitswelt –
die Notwendigkeit als Arbeitgeber attraktiv zu sein
Prof. Dr. Jutta Rump
- 12.15 Uhr Mittagsgebet
OKR Christoph Stolte
- Mittagessen
- 13.15 Uhr Vortrag und Diskussion
Aktuelles aus der Krankenhauspolitik
Dr. Gerald Gaß
- 14.15 Uhr Kaffeepause
- 14.30 Uhr Foren

Forum 1: **Vielfalt am Arbeitsplatz: Die erfolgreiche Integration internationaler Talente**

Katrin Hemm

Wann beginnt Integration? Wir werden in der professionellen Pflegearbeit täglich vor die Herausforderung gestellt, die uns anvertrauten Patientinnen und Patienten evidenzbasiert zu versorgen. Diese Herausforderung werden wir nicht allein schaffen und sind auf gut ausgebildete Kolleginnen und Kollegen aus dem internationalen Raum angewiesen. Politisch gibt es mit einigen Ländern Abkommen, wie es umgesetzt und vor allem finanziert wird, um sie zu schulen und in das deutsche Krankenhaussystem einzuführen. Aber wie schaffen wir es mit Pflegefachpersonen aus anderen Ländern? Welche Ressource brauchen wir? Diese und weitere Fragen werden in diesem Forum gemeinsam mit Dipl. Pflegewirtin (FH) Katrin Hemm diskutiert.

Forum 2: **Arbeitskultur und Mitarbeitendenbindung im Gesundheitsbereich: Herausforderungen und Lösungsansätze**

Timm Berg

Dieses Forum widmet sich den zentralen Themen Arbeitskultur und Mitarbeitendenbindung im Gesundheitswesen. Es werden die aktuellen Herausforderungen, mit denen Einrichtungen konfrontiert sind, analysiert und praxisorientierte Lösungsansätze diskutiert. Ziel ist es, ein tieferes Verständnis für die Bedeutung einer positiven Arbeitskultur zu entwickeln und Strategien zu identifizieren, die die Bindung von Mitarbeitenden nachhaltig stärken.

Forum 3: Think out of the Box*Judith Hantl-Merget*

Neue Probleme können meist nicht mit alten Lösungsansätzen bearbeitet werden. Genau daran krankt es aber gerade im Gesundheitswesen. Im Impulsvortrag wird anhand der Erfahrungen der Pflege in den RoMed Kliniken gezeigt, dass Vertrauen statt Kontrolle als neue New Work-Kultur auf allen Ebenen ein Lösungsansatz sein kann. Die Pflegedirektorin und Mitglied der Geschäftsleitung der RoMed Kliniken wird in ihrem Impulsvortrag eine kurze Einführung in die New Work-Kultur geben, gefolgt vom Prozess der Entwicklung auf allen Ebenen. Dabei werden Beispiele vorgestellt, wie über Transparenz und Verantwortungsdelegation eine Vertrauenskultur entstehen kann. Des Weiteren gibt sie einen kleinen Einblick in das Tool Design Thinking mit dem Mitarbeitende befähigt werden, Probleme selbst zu definieren und zu lösen.

16.00 Uhr Resümee des Tages

16.15 Uhr Verabschiedung und Reisesegen
Michael Veihelmann

Online-Anmeldung unter

www.diakonie-mitteldeutschland.de

Anmeldeschluss ist der 11. September 2024

Die Mitwirkenden

Timm Berg (Hashtag Gesundheit, Frankfurt am Main); Dr. Gerald Gaß (Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V., Berlin); Petra Grimm-Benne (Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, Magdeburg); Judith Hantl-Merget (RoMed Kliniken, Rosenheim); Daniel Heinze (Bistum Dresden-Meißen, Leipzig); Katrin Hemm (Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH, Potsdam); Bischof Dr. Ulrich Neymeyr (Bischof von Erfurt); Prof. Dr. Jutta Rump (Institut für Beschäftigung und Employability, Ludwigshafen); Roberto Schimana (Ev. Krankenhausverband Sachsen e.V.); OKR Christoph Stolte (Diakonie Mitteldeutschland, Halle (Saale)); Michael Veihelmann (Zeisigwaldkliniken Bethanien, Chemnitz)

Veranstalter

Arbeitsgemeinschaft der Christlichen Krankenhäuser
in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Termin

Mittwoch, 18. September 2024, 10.00 - 16.15 Uhr

Kosten

Die Kongressgebühr beträgt für Mitarbeitende
der veranstaltenden Verbände 80 Euro,
für andere Gäste 120 Euro.

Tagungsort

Globana Airport Hotel & Conference Center
Frankfurter Straße 4
04435 Schkeuditz

Zertifizierung

Bei der Landesärztekammer Sachsen und dem
Register der beruflich Pflegenden wurden Fort-
bildungspunkte für die Veranstaltung beantragt.

Mehr Informationen und Kontakt

Diakonie Mitteldeutschland
Sabine Wetzel-Kluge
Merseburger Straße 44
06110 Halle
Tel.: (0345) 122 99-341
Mail: wetzel-kluge@diakonie-ekm.de

Anfahrt

So kommen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Tagungsort:

S-Bahn

Ab Hauptbahnhof Leipzig in Richtung Halle über Schkeuditz bis zur Haltestelle Schkeuditz-West (Fahrzeit: 20 Minuten; fährt täglich alle 30 Minuten) bzw. ab Hauptbahnhof Halle in Richtung Leipzig über Schkeuditz (Fahrzeit 17 Minuten, fährt täglich alle 30 Minuten). Von der S-Bahn-Haltestelle bis zum Globana Airport Hotel sind es ca. 4 Minuten Fußweg.

Mitgliederversammlungen

Im Anschluss an den Kongress finden die Mitgliederversammlungen des Evangelischen Krankenhausverbandes Mitteldeutschland und des Landesverbandes Christlicher Krankenhäuser Thüringen sowie des Evangelischen Krankenhausverbandes Sachsen e.V. statt. Eine gesonderte Einladung wird zugeschickt.